



UNIVERSITY OF THE PUNJAB

B.A. / B.Sc. Part-II
Annual Exam - 2017

Roll No.

Subject: German-II
PAPER: A

TIME ALLOWED: 2 hrs.
MAX. MARKS: 45

USE SEPARATE ANSWER SHEET PROVIDED

PART-3 (ATTEMPT ANY 1 OUT OF GIVEN 2 QUESTIONS)

Q 1) Bitte übersetzen Sie ins Englische !

Bianka Hübner kann es nicht lassen. Gelegentlich greift die 24-jährige Rezeptionistin zur Zigarette, obwohl das der Gesundheit und ihrer Karriere schadet. Rauchen steht an ihrem Arbeitsplatz im Nürnberger Schindlerhof auf dem Index. Wer inhaliert, bekommt Minuspunkte. Damit sinkt der "Wert" im Unternehmen, den jeder Mitarbeiter in dem bekannten Tagungshotel hat - und das kann am Ende bares Geld kosten. Das System, mit dem Schindlerhof-Chef Klaus Kobjoll die Motivation seiner Mitarbeiter steigert, ist einfach, aber effektiv: Er taxiert jeden einzelnen der Belegschaft wie ein Börsen-Papier. Der "Kurs" jedes Angestellten steigt oder fällt, je nach Leistung und Verhalten. (10)

Q 2) Bitte übersetzen Sie ins Englische !

Der Rhein ist männlich. Und mit dem Männlichen verbinden wir die Vorstellung von Kraft und „Vitalität“. Der Rhein wird auch als „Fluß in der Poesie“ bezeichnet. Dichter, Maler und Musiker der Romantik haben sein Bild geprägt, das ihn in aller Welt berühmt gemacht hat. Sie entdeckten den „romantischen“. Vieles, wofür sie schwärmten, fanden sie an seinen Ufern, in seinen von Natur und Menschenhand geprägten Landschaften: die Mischung von alter Kultur und Geschichte, Erinnerungen an die geheimnisvolle Welt des Mittelalters, Märchen und Legenden. (10)

PART-4 (ATTEMPT ANY 1 OUT OF GIVEN 2 QUESTIONS)

Q 1) Bitte übersetzen Sie ins Deutsche !

This is John Smith. He's Colombian but he lives in Brazil. Mr Smith is 33 years old. He doesn't work or study. Mr Smith cannot read or write but he can play the guitar very well. He plays the guitar every day at 6:30 pm after dinner. Mr Smith likes Brazilian food and drinks. His room number in the prison is 333 on the 3rd floor. People call Mr Smith "The Music Man". He wakes up at 5:15 am and has breakfast; he eats very much!!! He has black coffee and bread in the morning but he doesn't eat fruit or drink milk. He smokes very much!!! (10)

Q 2) Bitte übersetzen Sie ins Deutsche !

This is Juan Uribe. He's from Madrid in Spain but he lives in Argentina. He is an actor. Mr Uribe is 23 years old. He works for TV ARGENTINA. He also studies; he studies Journalism at the Federal University of Argentina. Mr Uribe cannot sing or dance but he can play the violin very well. Mr Uribe is a very good student. He speaks Spanish, Portuguese, and English. Mr Uribe lives in a flat. His flat number is 133, on the 1st floor. Mr Uribe loves Spanish food but he doesn't like Argentine food. He doesn't smoke. (10)

PART-5 (ATTEMPT ANY 1 OUT OF GIVEN 2 QUESTIONS)

Q 1) Bitte schreiben Sie einen Brief an Ihrem Freund oder Freundin und beachten Sie die folgenden Punkte:

1. Sie leiten den Brief allgemein ein und fragen nach ihm/ihr.
2. Sie bitten ihn/sie um 5.000, - Rupees.
3. Sie erklären ihm, warum und wann Sie das Geld brauchen.
4. Sie geben an, wann und wie Sie das Geld zurückzahlen können.
5. Sie erzählen noch etwas Allgemeines und schließen den Brief ab.

Vergessen Sie bitte das Datum, die Anrede und den Gruß nicht !

(25)

Q 2) Beschreiben Sie in einem Aufsatz (15 - 20 Zeilen) Ihre Eindrücke von einer Urlaubsreise im letzten Sommer !

(25)



UNIVERSITY OF THE PUNJAB

B.A. / B.Sc. Part-II
Annual Exam - 2017

Roll _____

TIME ALLOWED: 1 hrs.
MAX. MARKS: 35

Subject: German-II
PAPER: A

ATTEMPT THIS PAPER ON THIS QUESTION SHEET ONLY

Note: Use Question Paper to fill in the blanks for Questions in Parts-1 and 2
Use separate Answer Sheet for Questions in Parts-3 to 5

PART-1 (ATTEMPT ANY 3 OUT OF GIVEN 5 QUESTIONS)

Q 1) Bitte setzen Sie die Genitiv-Artikel und die Endungen (aber nicht immer) ein!

1. Kennen Sie das Hotel? Nein, der Name _____ Hotel__ ist mir nicht bekannt.
2. Wir wohnen in der Nähe _____ Meer__.
3. Die Türme _____ Kirche__ sind sehr alt.
4. Hast du den Namen _____ Professor__ vergessen?
5. Die Kaffeehäuser _____ Stadt__ Wien sind sehr bekannt.
6. Kannst du mir die Adresse _____ Arzt__ geben?
7. Ich kenne die Eltern _____ Kinder__ nicht.
8. Wie heißt der Besitzer _____ Haus__?
9. Die Zahl _____ Studenten__ wird immer größer.
10. Der Fahrer _____ Bus__ sitzt höher als die Leute.

(10)

Q 2) Bitte ergänzen Sie mit ORDINALZAHLEN !

1. = Der _____ April.
5. = Heute ist der _____ Mai.
10. = Der _____ Januar.
22. = Der _____ August.
13. = Der _____ Juni.
80. = Der _____ Tag.
3. = Die _____ Woche.
2. = Das _____ Buch.
12. = Ich bin am _____ Juni geboren.
20. = Omar ist am _____ September geboren.

(10)

Q 3) Bitte ergänzen Sie die Adjektivendungen !

Wir wohnen in Lahore. Mein Vater ist ein pakistanisch _____ Kaufmann und hat eine klein _____ Firma in Lahore. Die Firma verkauft amerikanisch _____ Computer. Meine Mutter ist eine Hausfrau und eine sehr gut _____ Köchin. Sie kocht Biryani sehr gut _____. Wir haben ein klein _____ Haus in Model Town. Ich habe ein schön _____ Zimmer. Ich lese gern interessant _____ Bücher. Deutschland ist ein sehr schön _____ Land aber, ich finde, Pakistan ist auch ein schön _____ Land.

(10)

Q 4) Was ist richtig? a, b, c oder d!

1. Gibt es hier _____ Bier?
a) kein b) keinen c) nichtd) nein
2. Hast du _____ Chef angerufen?
a) den b) ihn c) er d) der
3. Ich kaufe _____ neues Haus.
a) ein b) eine c) einen d) eins
4. Herr Meier trinkt _____ Suppe.
a) den b) einen c) eine d) ihn
5. Der Mann heiratet _____ hübsche Frau.
a) einen b) eine c) eines d) eins

(P.T.O.)

6. Möchten Sie _____ Kaffee nicht trinken?
 a) den b) das c) ihn d) es
7. Was kostet _____ Computer bitte?
 a) der b) den c) das d) er
8. Ich möchte eine _____ Zeitung.
 a) neues b) neuen c) neue d) nen
9. Den Fisch esse ich nicht, möchtest du _____?
 a) es b) ihn c) er d) der
10. Liebst du deine Mutter? Natürlich liebe ich _____.
 a) Ihr b) sie c) die d) ihre

Q 5) Bitte ergänzen Sie (FUTUR) !

(10)

1. Ich _____ morgen mit dem Zug fahren.
2. Usman _____ sich ärgern.
3. Du _____ das schaffen!
4. Maria und Leon _____ Zusammen nach Paris fahren
5. Es _____ heute regnen.
6. Peter _____ dieses Jahr heiraten.
7. Glauben Sie, daß Tania die Prüfung bestehen _____.
8. _____ ihr morgen kommen oder nicht?
9. Ich denke, Omar _____ es nicht schaffen.
10. Du _____ es nicht tun müssen.

(10)

PART-2 (ATTEMPT ANY 1 OUT OF GIVEN 2 QUESTIONS)

Q 1) Ergänzen Sie *anziehen, aufstehen, bezahlen, treffen, verlieren* !

1. Oh Gott ! ich habe meinen Schlüssel _____
2. Und in dem Cafe habe ich meinen alten Freund Charlie _____
3. Haben Sie den Flugschein schon _____
4. Eiskalt heute ! Zum Glück habe ich den Mantel _____
5. Schon zehn Uhr ! Und du bist noch nicht _____

Q 2) Ergänzen Sie die Präposition !

(5)

1. Hallo, ich warte schon eine Stunde. _____ neun sitzt du in der Badewanne.
2. Ich bin fertig, komm rein. Hast du einen Fön? _____ Fön werden meine Haare nicht trocken.
3. Nein. Nimm das Handtuch. Das hier ist das Handtuch _____ Gäste.
4. _____ wann hast du denn diesen komischen Bart ?
5. _____ dem Bart gefalle ich dir wohl nicht ?

(5)



UNIVERSITY OF THE PUNJAB

B.A. / B.Sc. Part-II
Annual Exam - 2017

Roll No.

Subject: German
PÄPER: Optional

TIME ALLOWED: 2 Hrs.
MAX. MARKS: 50

USE SEPARATE ANSWER SHEET PROVIDED

PART-2 (ATTEMPT ANY 1 OUT OF GIVEN 2 QUESTIONS)

Q 1) Bitte übersetzen Sie ins Englische !

Der Rhein ist männlich. Und mit dem Männlichen verbinden wir die Vorstellung von Kraft und „Vitalität“.

Der Rhein wird auch als „Fluß in der Poesie“ bezeichnet. Dichter, Maler und Musiker der Romantik haben sein Bild geprägt, das ihn in aller Welt berühmt gemacht hat. Sie entdeckten den „romantischen“. Vieles, wofür sie schwärmten, fanden sie an seinen Ufern, in seinen von Natur und Menschenhand geprägten Landschaften: die Mischung von alter Kultur und Geschichte, Erinnerungen an die geheimnisvolle Welt des Mittelalters, Märchen und Legenden.

(15)

Q 2) Bitte übersetzen Sie ins Englische !

Bianka Hübner kann es nicht lassen. Gelegentlich greift die 24-jährige Rezeptionistin zur Zigarette, obwohl das der Gesundheit und ihrer Karriere schadet. Rauchen steht an ihrem Arbeitsplatz im Nürnberger Schindlerhof auf dem Index. Wer inhaliert, bekommt Minuspunkte. Damit sinkt der "Wert" im Unternehmen, den jeder Mitarbeiter in dem bekannten Tagungshotel hat - und das kann am Ende bares Geld kosten. Das System, mit dem Schindlerhof-Chef Klaus Kobjoll die Motivation seiner Mitarbeiter steigert, ist einfach, aber effektiv: Er taxiert jeden einzelnen der Belegschaft wie ein Börsen-Papier. Der "Kurs" jedes Angestellten steigt oder fällt, je nach Leistung und Verhalten.

(15)

PART-3 (ATTEMPT ANY 1 OUT OF GIVEN 2 QUESTIONS)

Q 1) Bitte übersetzen Sie ins Englische !

Hamburg ist, sagen die Hamburger, die brückenreichste Stadt der Welt, sie hat 2331 Brücken. Denn Hamburg liegt am Wasser, am Zusammenfluß von Elbe und Alster. Der Hamburger Hafen ist immer noch der größte in Deutschland. Hier stehen Schiffe aus aller Welt, und dahinter stehen die Türme der Altstadt, die Türme der Michaeliskirche, der Nikolaikirche und der Katharinenkirche. Nur wenige Häuser erinnern noch an das alte Hamburg, manches alte Fischerhaus steht einsam zwischen hohen Fabriken und Handelshäusern. Zwischen Elbe und Alster liegt das Stadtzentrum mit autofreien Straßen und Plätzen. Bei schönem Wetter sitzen die Leute auf der Straße und genießen die Sonne und das Hamburger Bier.

(15)

Q 2) Bitte übersetzen Sie ins Englische !

Das Programm Pestalozzis war einfach. Er wollte die Rousseaus Ideen realisieren. Das bedeutet: Erziehung soll nicht unterdrücken, sondern den Menschen entfalten, seinen natürlichen Kern wecken. Der Unterricht soll auf die individuellen Wünsche der Kinder aufbauen. Das Ziel: die Autonomie des Menschen in der Gesellschaft. Rousseau und Pestalozzi wurden viel mißverstanden. Zum revolutionären Denken gehört immer auch ein Stück Chaos. Pestalozzi erlaubte ein Stück Chaos auch seinen Kindern im Unterricht. Das haben ihm viele übelgenommen. Man muß ihn als einen sehr modernen Pädagogen verstehen, nicht nur in diesem Punkt.

(15)

(P.T.O.)

PART-4 (ATTEMPT ANY 1 OUT OF GIVEN 2 QUESTIONS)

Q 1) Beschreiben Sie in einem Aufsatz Ihre Eindrücke von einer Urlaubsreise nach Murree !

(20)

Q 2) Bitte schreiben Sie einen Brief an Ihrem Freund oder Freundin und beachten Sie die folgenden Punkte:

- 1. Sie leiten den Brief allgemein ein und fragen nach ihm/ibr.**
- 2. Sie bitten ihn/sie um 5.000, - Rupees.**
- 3. Sie erklären ihm, warum und wann Sie das Geld brauchen.**
- 4. Sie geben an, wann und wie Sie das Geld zurückzahlen können.**
- 5. Sie erzählen noch etwas Allgemeines und schließen den Brief ab.**

Vergessen Sie bitte das Datum, die Anrede und den Gruß nicht !

(20)





UNIVERSITY OF THE PUNJAB

B.A. / B.Sc. Part-II
Annual Exam - 2017

Roll _____

Subject: German
PAPER: Optional

TIME ALLOWED: 1 Hr.
MAX. MARKS: 30

ATTEMPT THIS PAPER ON THIS QUESTION SHEET ONLY

Note: Use Question Paper to fill in the blanks for Questions in Part-1
Use separate Answer Sheet for Questions in Parts-2 to 4

PART-1 (ATTEMPT ANY 3 OUT OF GIVEN 5 QUESTIONS)

Q 1) Bilden Sie Nebensätze mit weil, wenn, daß, ob

1. Ich kann kein Auto kaufen. Ich habe kein Geld.

_____.

2. Wissen Sie. Hat Pakistan das Cricketspiel gewonnen?

_____.

3. Saima kann nicht kommen. Sie muß heute viel arbeiten.

_____.

4. Ich komme gern. Ich habe Zeit.

_____.

5. Ich gebe dir eine schöne Tasche. Du kommst.

_____.

6. Wir haben kein großes Haus. Wir sind nicht reich.

_____.

7. Wir sehen den Film. Er ist nicht interessant.

_____.

8. Ich gebe ihm kein Geld. Er ist nicht mein Freund.

_____.

9. Ich fahre mit dem Bus. Ich habe kein Auto.

_____.

10. Ich wußte nicht. Du bist sehr krank.

_____.

Q 2) Ergänzen Sie Modalverben !

1. Yasmeen _____ sehr gut singen und Gitarre spielen.

2. Hier _____ Sie noch unterschreiben.

3. _____ du mich bitte besuchen.

4. _____ Sie heute nacht essen?

5. Hier _____ sie nicht rauchen.

6. _____ du mit uns ins Kino gehen?

7. Mein Arzt sagt ich _____ viel Salat essen.

8. Ich _____ noch lange arbeiten.

9. _____ Sie ein Doppelzimmer.

10. Dieser Zug fährt nicht nach Köln. Sie _____ im Mainz umsteigen.

(10)

(P.T.O.)

(10)

Q 3) Bitte ergänzen Sie die Adjektivendungen !

Wir wohnen in Lahore. Mein Vater ist ein pakistanisch__ Kaufmann und hat eine klein__ Firma in Lahore. Die Firma verkauft amerikanisch__ Computer. Meine Mutter ist eine Hausfrau und eine sehr gut__ Köchin. Sie kocht Biryani sehr gut__. Wir haben ein klein__ Haus in Model Town. Ich habe ein schön__ Zimmer. Ich lese gern intersannt__ Bücher. Deutschland ist ein sehr schön__ Land aber, ich finde, Pakistan ist auch ein schön__ Land.

(10)

Q 4) Was ist richtig? a, b, c oder d!

1. Gibt es hier _____ Bier?
a) kein b) keinen c) nicht d) nein
2. Hast du _____ Chef angerufen?
a) den b) ihn c) er d) der
3. Ich kaufe _____ neues Haus.
a) ein b) eine c) einen d) eins
4. Herr Meier trinkt _____ Suppe.
a) den b) einen c) eine d) ihn
5. Der Mann heiratet _____ hübsche Frau.
a) einen b) eine c) eines d) eins
6. Möchten Sie _____ Kaffee nicht trinken?
a) den b) das c) ihn d) es
7. Was kostet _____ Computer bitte?
a) der b) den c) das d) er
8. Ich möchte eine _____ Zeitung.
a) neues b) neuen c) neue d) nen
9. Den Fisch esse ich nicht, möchtest du _____?
a) es b) ihn c) er d) der
10. Liebst du deine Mutter? Natürlich liebe ich _____.
a) Ihr b) sie c) die d) ihre

(10)

Q 5) Bitte ergänzen Sie (FUTUR) !

1. Ich _____ morgen mit dem Zug fahren.
2. Usman _____ sich ärgern.
3. Du _____ das schaffen!
4. Maria und Leon _____ Zusammen nach Paris fahren
5. Es _____ heute regnen.
6. Peter _____ dieses Jahr heiraten.
7. Glauben Sie, daß Tania die Prüfung bestehen _____.
8. _____ ihr morgen kommen oder nicht?
9. Ich denke, Omar _____ es nicht schaffen.
10. Du _____ es nicht tun müssen.

(10)